

veredelte Etiketten

Druckdatenerstellung für 3D Lack oder Folienprägungen

Erstellen Sie für die Bildelemente und Schriftzüge, welche später veredelt werden sollen eine eigene Ebene und legen diese als **oberste Ebene** an. (Bild 1)

Legen Sie nun ein neues Farbfeld als **Schmuckfarbe** (Farbtyp: Vollton) in **100% Magenta** mit den Namen „**Finishing**“ in der gewünschten Veredelung an (Bild 2).

Danach legen Sie die entsprechenden Elemente mit der zuvor angelegten jeweiligen Schmuckfarbe an. Nun wählen Sie die Elemente aus und stellen diese auf **überdrucken**. (Bild 3 - Die Attribute finden Sie im Programm InDesign unter: Fenster - Ausgabe).

Die Farbe dient nun der Druckmaschine als Orientierung welche Bereiche **veredelt** werden sollen.

Zum Schluss bringen Sie die Ebene mit der Veredelung an die oberste Stelle und exportieren Sie ein **druckfertiges PDF (Kompatibilität 1.6 oder höher)**.

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!

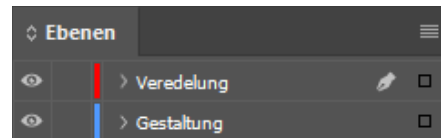


Bild 1

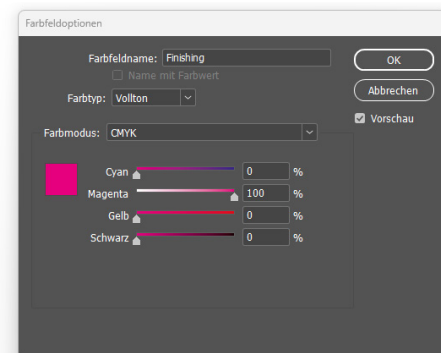


Bild 2

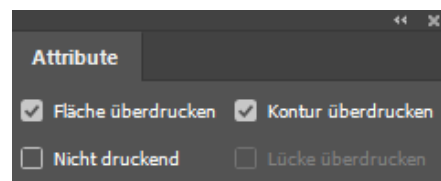


Bild 3



- Mindestschriftgröße: 10pt (3,5mm)
- Mindeststrichstärke: 0,36pt (0,13mm)

Die Veredelung sollte **nicht Randabfallend** sein. Ein **Sicherheitsabstand** von 3mm muss berücksichtigt werden.

Auch zwischen **zwei veredelten Linien** muss mindestens **1pt Abstand** eingehalten werden

Zudem verwenden Sie gegebenenfalls „**regulär**“ **Schriften** für die Veredelung.



Legen Sie alle zu veredelten Flächen an und füllen Sie diese mit der korrekten Schmuckfarbe



Ergebnis: Wunderschön glänzende Flächen, welche mittels Licht tolle Effekte erzielen.